

er Bauer fällt den Baum im Wald,

Das Echo ruft: „Hacke, hack!“

Ein Weiblein schleicht einher so alt,

Hat auf dem Buckel einen Sack:

„Ach, lieber Mann, sei doch so gut, —

Ich frier' daheim, hab' keine Glut —

Laß nur die durren Nestlein mir,

Damit ich meinen Ofen schür.“

Der Bauer, wohl ein guter Mann,

Spricht: „Nimm nur, was ich geben kann.“

Die Alte sucht manch' Nestlein aus

Und geht beschwert mit Holz nach Haus,

Macht schnell ein Feuer auf dem Heerd,

Und dankt noch dem, der ihr's bescheert.

Das Geben und das Danken gleich,

Sind — ein's wie's and're — freudenreich.

